

www.semper-vivum.de

Freilandsukkulente & ausgewählte Stauden

Sempervivum – Dachwurz, Hauswurz

Viele Hybriden sind in den Gärten als sogenannte Zufallssämlinge entstanden - die Wahl des Kreuzungspartners war den emsigen Bienen oder Hummeln überlassen. Zu den Kultivaren gehören neben Pflanzen hybriden Ursprungs auch attraktive Lokalformen von Arten und Naturhybriden, die in der Natur gefunden und benannt wurden.

Eigene Neuheiten

Nachfolgend finden Sie alle Sempervivum Züchtungen und Auslesen, die von mir eingeführt wurden. Die Abbildungen stammen meist vom Frühjahr, Sommer und Herbst, damit Sie einen besseren Eindruck von der jahreszeitlichen Schönheit bekommen.

Sempervivum 'Azrael' - NEUHEIT 2008



Abb.: Juli 2007

In einem Garten, Trog oder Topf mit Sempervivum 'Gargamel' sollte auch sein Kater "Azrael" nicht fehlen! Die willig sprossende Auslese aus der Absaat von 'Bronze Pastel' formt ca. 12 Zentimeter große Rosetten und spielt ganzjährig mit orange- bis ockerfarbenen Tönen bis hin zu karmin- und pfirsichrot. Im Winter verfärben sich die Spitzen auffallend rosa!

Sempervivum 'Bambini' – NEUHEIT 2006



Abb.: Mai + Mitte September 2005

Eine zwergige Auslese von *S. montanum* mit vielen samtigen, kugeligen Rosetten deren Durchmesser nur einen Zentimeter misst. Viele Gartenbesucher sind immer wieder entzückt von dieser Neuheit. Sehr wüchsig!

Sempervivum 'Benala'



Abb.: April + Mitte Mai 2007 - September 2003

Benala bildet mittelgroße, olivgrüne Rosetten mit bulligen Tochterrosetten, die an kräftigen Ausläufern sitzen. Die Blätter sind auffallend breit und von sehr dicker Textur. In der späten Jahreszeit verfärben sie sich bronze. Die Ränder der herrlich geformten Spitzen sind stark bewimpert und wirken daher silbrig. Besonders!

Sempervivum 'Bizarre Rose'



Abb.: Anfang Juli 2004 - Ende Juli + Juni 2005

(= "Mauna Kea's crested"). Die deutsche Sorte 'Mauna Kea' bildete 2003 diese ungewöhnlichen Cristaten und erfreulicherweise bleibt diese Form dominant und es gibt somit nur wenig Nachwuchs von 'Mauna Kea'. Sehr ungewöhnlich! Jetzt hat diese Mutation einen Namen erhalten!

Sempervivum 'Black Emerald'



Abbildungen:
Mai + Juni 2004

Die Mutterpflanze vieler Neuzüchtungen der letzten Jahre war langezeit unter falschem Namen in Kultur und erhielt

daher von mir einen passenden Namen: weinrote Rosetten mit deutlich abgesetzten smaragdgrünen Spitzen. Im Frühling mit bläulich-violetter Schimmer!

Sempervivum 'Blaukraut' – NEUHEIT 2005



Abb.: Anfang Juni 2006 –
Ende Juni 2007

Meine Neu-einführung für 2005 verdankt ihren Namen der außergewöhnlichen Färbung eines Rotkohls, der in Bayern volkstümlich „Blaukraut“ genannt wird: Der Sämling von 'Black Emerald' zeichnet sich durch große, dunkelviolette Rosetten

mit bläulichen Tönen aus. Schon im zeitigen Frühjahr ist das Zentrum in schwarzem Violett gefärbt!

Sempervivum 'Bloody Mary' – NEUHEIT 2006



Abb.: Mai 2004 - Oktober 2005

Diese Neuheit ist ein wahres Juwel unter den Sämlingen der letzten Jahre! Die mittelgroßen Rosetten leuchten im Frühling in strahlendem erdbeerrot. Durch die samtige Blattoberfläche erhält diese Sorte einen silbrigen Glanz und besitzt daher besonders viel Charme. Auch die Herbstfärbung ist einmalig, smaragd bis graugrün getöntes Laub mit roten Spitzen und Flecken. Wenn die Pflanze nährstoffarm steht erhält sie in den kalten Monaten erneut eine leuchtend rote Färbung!

Sempervivum 'Braune Maus' – NEUHEIT 2004

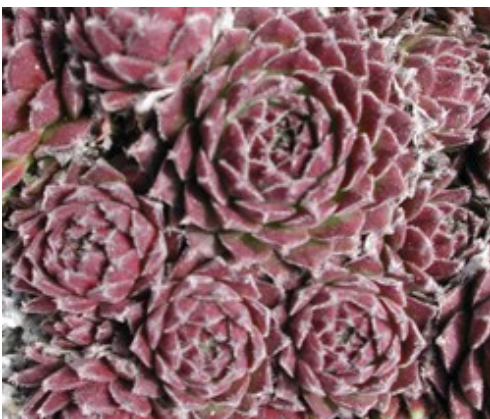


Abb.: April + Juni 2004 - Juni 2005

Ein eigener Sämling mit dicht bewimperten Rosetten, die im Frühling bräunlich bis rotbraun gefärbt sind. Bildet in kurzer Zeit extrem dichte Polster, die nahezu trittfest erscheinen.

Sempervivum 'Burgundy Moon'



Abb.: April 2004

Diese attraktive Kulturform von *S. calcareum* fiel durch die ungewöhnliche Frühjahrsfärbung dieser Art auf, die nahezu die gesamte Rosette mit rosaroten Tönen schmückt. Benötigt hierzu einen vollsonnigen Standort mit nährstoffarmen Substrat. Eher langsam wachsend und daher oft nur wenige Töpfe abzugeben.

Sempervivum 'Cho'



Abb.: Mai 2007 - Juni 2004 + 2005

Eine Kreuzung aus *S. arachnoideum* und *S. pittonii* mit 3 - 3,5 cm großen Rosetten. Die starke Bewimperung ihrer Blätter hat sie von *S. pittonii* geerbt. Die Pflanze ist schon lange ohne Namen in Kultur. Ich hatte sie im Jahre 2004 benannt, da sie ihn wegen ihrer Beliebtheit längst verdient hatte.

Sempervivum 'Chocolate Pepper'



Abb.: Anfang Juli 2007 - August 2006 - Ende Oktober 2005

Lange hatte ich nach dem passenden Namen gesucht. Im Internet fand ich Bilder der Chilisorte Chocolate Habanero, die genau die Farben im Reifeprozess annehmen, mit der meine Neuheit ganzjährig spielt. Die Auslese aus vielen Sämlingen von *Sempervivum* 'Bronze Pastel' besitzt die gleiche Form und Größe der Mutterpflanze. Sie ist eine Verbesserung dieser *S. marmoratum* Hybride, da die Färbung wesentlich dunkler ist und länger anhält - ein Geschwistersämling von 'Little Miss Sunshine'!

Sempervivum 'Cornflake Girl'



Abb.: Juli - Juni - August 2004

Ein eigene Auslese meiner ersten Sämlinge von 2004: mittelgroße, hellapfelgrüne Rosetten, die sich im Frühling gelbgrün verfärben. Die Spitzen sind rotbraunen getönt. Wüchsig und robust!

Sempervivum 'Crucify'



Abb.: Mai 2007 + 2004

Ein Geschwistersämling von 'Cornflake Girl' mit grünen, mittelgroßen Rosetten. Das Besondere sind die dunkel- bis kastanienbraunen Spitzen, die einen hübschen Kontrast abzeichnen.

Sempervivum 'Daniel'



Abb.: April 2004 – Mai 2005 – Juli 2004

Ein attraktiver Sämling von 'Black Emerald': Im Frühling schwarzviolette Rosetten, deren Blattenden sich bis zum Sommer olivgrün verfärben. Ein toller Kontrast!

Sempervivum 'Dickkopf' – NEUHEIT 2004



Abb.: Mai + Juni 2004 – Ende Juni 2007

Auch hierbei handelt es sich um einen Sämling von 'Black Emerald' mit bis zu 12 cm großen Rosetten mit auffallend breiten und dicken Blättern. Diese Neuheit spielt während des Jahres mit hellen Tönen in Graugrün und Rosa.

Sempervivum 'Elektrik Green' - NEUHEIT 2006

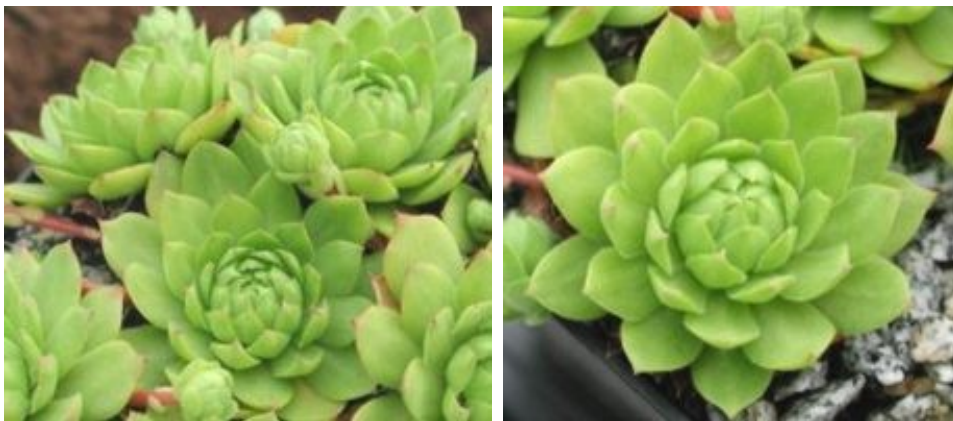


Abb.: Juni 2005

Eine wüchsige *S. x rupicola* Naturaufsammlung, die mit fast neongrünen Rosetten lockere Polster formen. Den Namen habe ich je zur Hälfte in Deutsch und Englisch gewählt, multikulturell eben!

Sempervivum 'Elfenzauber'



Abb.: Juni 2004 + 2003 – Juli 2005

Dieser Sämling erhielt den Namen wg. der hübschen pastellrosafarbenen Blüten: Mittelgroße, frischgrüne Rosetten mit schlankem, stumpf gespitztem Laub. Die Blätter sind stark behaart, was der Pflanze während des ganzen Jahres einen samtartigen Glanz verleiht.

Sempervivum 'Feuerrad' – NEUHEIT 2005



Abb.: August 2003

Ein *S. x nixonii* Sämling, der schon viele Besucher fasziniert hat: Frischgrüne Rosetten mit auffallend spitzen Blattendenden, die im Frühjahr und auch in den Sommermonaten in feurigem Rot leuchten.

Sempervivum 'Gargamel' - NEUHEIT 2004



Abb.: Mai + Juli 2004 - September 2003

Ein auffällender Sämling von 'Black Emerald', den ich vor zwei Jahren von Johann Fritz erhielt und den passenden Namen gab. Fast alle nahezu schwarz gefärbten Sempervivum, wie 'Night Raven' oder 'Black Mini', verblassen schnell während der Sommermonate. Doch die im Durchmesser ca. 7 cm großen Rosetten von 'Gargamel' sind auch noch Ende September (Abb. rechts) schwarzpurpurn gefärbt! Zudem ist sie wüchsig und robust. Ein Muss für jeden Sempervivumliebhaber.

Sempervivum 'Hugo'



Abb.: Mai + Juni 2005 - August 2003

Ein interessanter Sämling mit mittelgroßen Rosetten in bräunlichem Oliv, die Blattspitzen hingegen in dunklem Mahagonibraun - ein toller Kontrast!

Sempervivum 'Kimba'



Abb.: September 2003

Den besonderen Charme zeigt meine Auslese im Herbst: Große jadegrüne Rosetten mit breit abgesetzten rosa Spitzen.

Sempervivum 'Little Miss Sunshine' - NEUHEIT 2008



Abb.: April + Juli 2007

Dies ist eine der sonnigsten Sämlinge aus meinen Aussaatschalen. Die etwa vier Zentimeter großen Rosetten sind im März fast vollständig rosa überzogen. Später leuchten sie in orangefarbenen Tönen. Der Rosaton bleibt zu dieser Zeit an der Basis der Innen- und Außenseite erhalten. Das Herbstkleid zeigt eine helles Olivgrün.

Sempervivum 'Marea' - NEUHEIT 2005



Abb.: Mai 2004 – Juni 2005 – August 2004

Ein Sämling, der den Namen einer Sempervivum Sammlerin aus Oregon, USA erhielt: Mittelgroße bis große, flache Rosetten in hechtgrauer Färbung mit sehr breiten Blättern, deren Enden breit violetten abgezeichnet sind. Die Tochterrosetten sitzen an rötlichen Stolonen.

Sempervivum 'Milo'



Abb. April + Mai + Juli 2004

Ein Geschwistersämling von 'Blaukraut' und 'Vasi Petru': Große, eher sternförmige Rosetten mit besonders interessanter Färbung im zeitigen Frühjahr! Auffallend ist auch der Kontrast der dunklen violett-purpurnen Tochterrosetten zu den olivgrünen Blättern im Sommer. Die Blattmitte hingegen zeigt dann wieder deren Tönung.

Sempervivum 'Miss Piggy' - Neueinführung 2008



Abb.: Mai + Juni 2007

Diese großrosettige *S. tectorum* Hybride erhielt ich schon unter dem Namen 'Lady Kelly' oder 'Monstrum', doch beide sind nicht korrekt. Ich war schon lange begeistert von dieser einzigartigen Frühjahrsfärbung: von der Mitte aus in hellem rosa, am Rande olive mit dunklen rotbraunen Spitzen. Später in allen Teilen dunkler.

Sempervivum 'Peppermint Petty'



Abb.: Juli + August 2003 – Mai 2004

Eine Auslese von der Berghauswurz *Sempervivum montanum* mit braun gespitzten, grünen Rosetten, die ein kompaktes Polster bilden.

Sempervivum 'Plüschbär'



Abb.: Mai + Juli 2004
Juni 2004 + Okt. 2005

Eine eigene Auslese mit auffallend samtigen Blättern. Die olivgrünen Rosetten erscheinen dadurch silbern. Die Blattenden sind rosarot bis rotpurpurn gefärbt.

Dadurch erhält diese Züchtung einen besonderem Charme!

Sempervivum 'Ralph'



Abb.: Mai + Juli + September 2004

Ein Sämling mit sehr großen Rosetten mit breitem Farbenspektrum: Die Blätter sind in den Frühlingmonaten purpurviolett geschmückt und bis zum Herbst weißlich grau übertönt. Auffällig ist auch die stark behaarte Infloreszenz an der sich viele pastelrosafarbenen Blüten öffnen.

Sempervivum 'Rita's Rose' - NEUHEIT 2008



Abb.: Ende April + Mai 2007 - Juli 2006

Diese prächtige Hybride aus der Saat von 'Red Shadows' formt große Rosetten die beim Anblick sofort an Rosenblüten erinnern. Auffallend bespitzte Blätter in zauberhaftem Violettrosa mit altrosa bis grauen Farbnuancen. Im April wirkten die Rosetten metallisch violett überzogen. Die Knospen sind stark bewimpert und öffnen sich Zum Herbst jadegrün mit rosafarbener Blattbasis. Diese Neuheit habe ich zu Ehren meiner 2007 verstorbenen Tante benannt. Sie wird künftig auch das Grab schmücken.

Sempervivum 'Seeröschen'



Abb.: Ende Mai 2005 Mai - August 2003

Eigener Sämling der 2002 diesen Namen erhielt. Zwei Jahre später waren die Rosetten von meinem Röschen wesentlich größer als die Jahre zuvor und maßen bis zu 12 cm. Graugrüne Blätter, im Frühling mit kräftig rosa gefärbtem Zentrum.

Sempervivum 'Spiderman' - NEUHEIT 2006



Abb.: Ende Mai 2006 + 2007 - Ende April 2007

Eine brandneue Züchtung eines Liebhabers aus der Umgebung. Den passenden Namen erhielt der S. arachnoideum Sämling von semper-vivum.de. Die Dachwurz formt mittelgroße Rosetten, die innen mit langen Spinnwebhaaren übersponnen sind. Durch die braunrote Frühjahrsfärbung ergibt dies einen sehr schönen Kontrast. Bildet oft Cristatförmige Töchter!

Sempervivum 'Spitzbub' - NEUHEIT 2007



Abb.: Juni 2004

Die rotvioletten Rosetten bilden wahrlich ungewöhnliche Nachkommen: in der Wuchsform ähnlich Sempervivum heuffelii. Die Tochterrosetten bestehen zumeist aus drei oder mehr an der Basis zusammengewachsenen Rosetten - einzigartig!

Sempervivum 'Sweet Lime Girl' - NEUHEIT 2008



Abb.: Mai 2007

Eine wüchsiger Sämling aus einer Mischung aus verschiedenen Sempervivum globiferum Hybriden (früher Jovibarba). Sie formt viele Rosetten in leuchtend grüner Farbe. Die Blattspitzen sind leicht rötlich getönt. In nährstoffarmen Substrat zeigt diese Hybride aus der Gruppe der „Hen and Chicks“ gelbliche Töne.

Sempervivum 'Techno Rose' – Neueinführung 2008

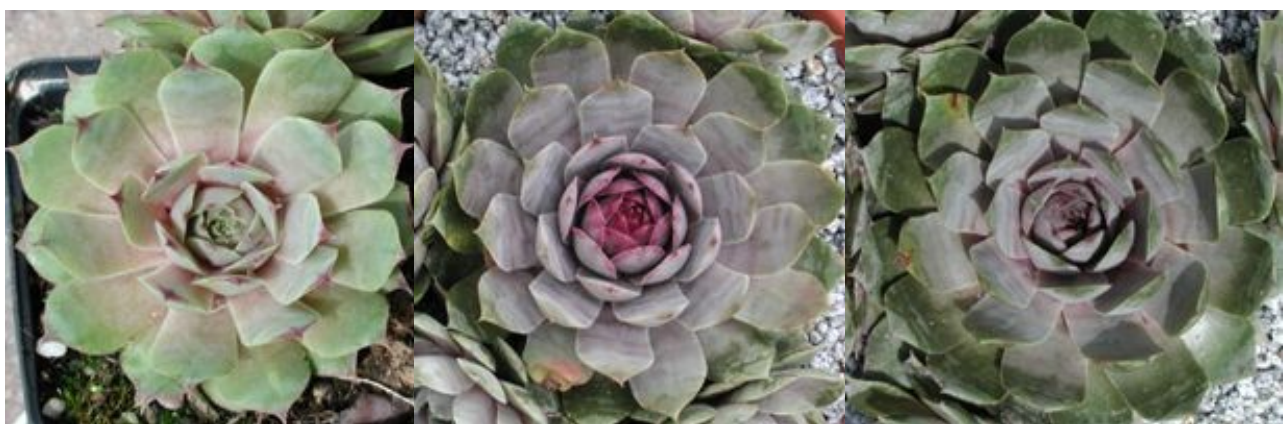


Abb.: Mai 2004 - Ende Mai & Juni 2005

Dies war eine der ersten Pflanzen die ich zu Anfang meiner Sammelleidenschaft als 'Limbo' erhielt. Doch die echte 'Limbo' sieht ganz anders aus. Lange Zeit stand diese Schönheit ohne Namen in meiner Sammlung. Diese Dachwurz formt sehr große Rosetten im zeitigen Frühjahr jadegrün mit rosa Basis. Später ungewöhnliche grau pastelviolettes Laub mit deutlich abgesetzten olivgrünen Rändern. Die inneren Blätter der älteren Rosen färben sich zu Beginn der Bildung Ihrer Blütentriebe in leuchtendes Pink (s. Abb Mitte)!

Sempervivum 'Tori Amos'



Abb.: April + Mai + September 2004

Eine Auslese mit mittelgroßen, spitzen Rosetten in rötlich-orangen bis gelbgrünen Tönen. An einem Ausläufer sitzen manchmal mehrere Tochterrosetten, was sehr ungewöhnlich ist.

Sempervivum 'Vasi Petru' – NEUHEIT 2004



Abb.: April + Mai + Juni 2004

Ein weiterer sehr attraktiver Sämling von der Sorte 'Black Emerald' mit großen Rosetten. Die Neuheit besitzt im zeitigen Frühling im unteren Drittel eine tief purpurne Färbung. Diese Auslese spielt mit vielen Farben bis zum Herbst!

Sempervivum 'Wolllaus' – NEUHEIT 2005



Abb.: Juli 2003 + 2004 - Mai 2004

Ein *S. arachnoideum* Sämling von meinem Sempervivum-freund Johann Fritz. Die grünen 4 bis 5 cm großen Rosetten sind so stark bewimpert, dass Sie wahrhaftig an Wollläuse erinnern!

Sempervivum 'Wollust' - NEUHEIT 2006



Abb.: Ende April 2007 - Mai 2005 – August 2004

Sicherlich gibt es schon genug Hybriden oder Sämlinge die aus Aussaaten von *Sempervivum arachnoideum* ausgelesen und benannt wurden. Jedoch unterscheidet sich diese Neuheit von allen mir bekannten Formen: Relativ große, stark behaarte Rosetten mit weiß wolligen Haarbüscheln an den Blattspitzen, die sehr kompakte Tuffs bilden. Ab dem Frühsommer färben sich die äußeren Blätter purpur- bis orangerot. Schon die Mäuse wählten in einem strengen Winter fast alle Tochterrosetten aus der Vermehrung in meinem ungeheizten Folienhaus um sich ein warmes und gemütliches Nest zu bauen.

Getauft haben wir den Sämling bei meinem Vortrag über *Sempervivum* im Dezember 2005 in Regensburg. Der Namensvorschlag stammt von Frau Schmidt - herzlichen Dank an dieser Stelle!

Sempervivum 'Zackenröschen' - NEUHEIT 2005



Abb.: Juli 2003 – August 2004
Eine meiner Liebsten der eigenen Auslesen von Sämlingen aus der Saat von *S. marmoreum* ssp. *erythraeum*: Vielblättrige Rosetten mit einem Durchmesser von ca. 3,5 cm von samtiger Textur in graugrüner Tönung, die sich im Frühling rosa verfärben; formt kleine dichte Hügelpolster.

Sempervivum 'Zimtstern'



Abb.: Aug + Juni 2004

Eine weitere Auslese aus der Saat von *S. marmoreum* ssp. *erythraeum* mit zimtbraunen bis olivgrünen, samtigen Rosetten von spitzer Form mit einem Durchmesser von ca. 3,5 bis 5 cm, die lockere Polster bilden.